



Deutsches  
Symphonie  
Orchester  
Berlin

# KAMMER KONZERT



**Fr 11.01.**

20.30 Uhr

**Heimathafen Neukölln**

ein Ensemble der



---

## Die Künstler



### BYOL KANG

gewann 2009 den Deutschen Musikwettbewerb und ist Preisträgerin u. a. des Internationalen Violinwettbewerbs Henri Marteau und des Max-Rostal-Wettbewerbs. Die aus einer Musikerfamilie stammende Geigerin verfolgt eine rege internationale Konzerttätigkeit; so gastierte sie in bedeutenden Konzertsälen wie der Carnegie Hall New York und dem Konzerthaus Wien. Als Solistin ist sie mit so renommierten Klangkörpern wie dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, dem Konzerthausorchester Berlin und dem Niedersächsischen Staatsorchester Hannover aufgetreten. Seit der Spielzeit 2016/2017 ist Byol Kang Konzertmeisterin des Deutschen Sinfonieorchesters Berlin.



### EVE WICKERT

studierte Bratsche an der Juilliard School in New York, wo sie außerdem in den Fächern Tanz, Malerei und Kunstgeschichte ausgebildet wurde, und bei Kim Kashkashian in Boston. Nach ihrem Studienabschluss übernahm die Musikerin die Stelle als Solo-Bratschistin beim City of Birmingham Orchestra in England, seit 2007 ist sie Mitglied der Bratschengruppe des Deutschen Sinfonieorchesters Berlin. Eve Wickert, die sich mit großer Leidenschaft der Kammermusik widmet, gastierte bei verschiedenen Ensembles wie dem Chamber Orchestra of Europe, dem Mahler Chamber Orchestra, dem Luzern Festival Orchester und der Kammerakademie Potsdam|Ensemble Oriol.



### LESLIE RIVA-RUPPERT

ist seit Februar 2003 Cellistin im Deutschen Sinfonie-Orchester Berlin. Nachdem sie früh Interesse für Cembalo, Tanz und Theater gezeigt hatte, entschied sie sich als 15-Jährige für das Violoncello und ging nach Paris, um bei Philippe Barry zu studieren. Später setzte sie ihre Studien in Berlin an der heutigen Universität der Künste bei Wolfgang Böttcher fort. Orchestererfahrung neben ihrem Studium sammelte Riva als Praktikantin bei der Deutschen Oper und als Stipendiatin der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker. 1999 gewann sie den Maria-Canals-Wettbewerb in Barcelona zusammen mit der Pianistin Isabel Gabbe.



### ANDER PERRINO CABELLO

erhielt seine Ausbildung u. a. an der Hochschule für Musik ›Hanns Eisler‹ in Berlin und ist seit März 2015 Solo-Kontrabassist im Deutschen Sinfonie-Orchester. Der Musiker wurde mit zahlreichen Preisen und Stipendien ausgezeichnet, u. a. mit dem Dritten Preis und dem Preis für die beste Interpretation beim Internationalen Serge Koussevitzky Kontrabass-Wettbewerb in St. Petersburg 2013. Er arbeitete mit Dirigenten wie Claudio Abbado, Sir Simon Rattle und Bernard Haitink zusammen und trat in Konzertsälen wie dem Musikverein Wien und der Carnegie Hall New York auf. Zwischen 2013 und 2016 war Ander Perrino festes Mitglied des Mahler Chamber Orchestra.

### ANNA KIRICHENKO

studierte zunächst in ihrer Heimatstadt Odessa Klavier und Komposition, später im Fach Klavier bei Hans Leygraf am Mozarteum in Salzburg. Auf ihr Debüt im Alter von sechs Jahren in Odessa folgte eine intensive Zusammenarbeit mit Orchestern in Russland und der Ukraine. Sie trat an der Seite von Claudio Abbado, Sir Simon Rattle, Pierre Boulez, Georges Prêtre und Reinhold Friedrich auf. Die Preisträgerin des Prokofjew-Wettbewerbs ist Gast bei zahlreichen internationalen Festivals. Beim Bayerischen Rundfunk, der BBC, bei Radio France und Deutschlandradio liegen Aufnahmen mit ihr vor. Anna Kirichenko ist Dozentin an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin.



---

## NÄCHSTES KAMMERKONZERT

Fr 5. April | 20.30 Uhr | Villa Elisabeth

Werke von **Debussy**

### FONTANE QUARTETT

**Sebastian Breuninger** Violine

**Elsa Brown** Violine

**Annemarie Moorcroft** Viola

**Mischa Meyer** Violoncello

mit **Gergely Bodoky** Flöte

**Elsie Bedleem** Harfe

**SooJin Anjou** Klavier

---

## WEITERE KONZERTE DES DSO

Mi 16. Jan | 20 Uhr | Haus des Rundfunks

Festival ›Ultraschall Berlin‹

**Seither** ›Recherche sur le fond‹

**Boesmans** Capriccio für zwei Klaviere und Orchester

**Wozny** ›Archipel‹

**SYLVAIN CAMBRELING**

**GrauSchumacher Piano Duo** Klaviere

So 20. Jan | 20 Uhr | Haus des Rundfunks

Festival ›Ultraschall Berlin‹

**Hirsch** ›... irgendwie eine Art Erzählung ...‹

(Uraufführung)

**Odeh-Tamimi** ›Rituale‹

**Czernowin** ›Guardian‹ für Violoncello und Orchester

**SIMONE YOUNG**

**Séverine Ballon** Violoncello

So 27. Jan | 20 Uhr | Philharmonie

**Zemlinsky** ›Lustspielouvertüre‹

**Mozart** Rondo für Klavier und Orchester KV 386

**Strauss** Burleske für Klavier und Orchester

**Schreker** ›Vorspiel zu einem Drama‹

**Korngold** Suite aus ›The Sea Hawk‹

**FABIEN GABEL**

**Francesco Piemontesi** Klavier

Sa 2. Feb | 20 Uhr | Philharmonie

**Messiaen** ›Trois petites liturgies de la présence divine‹ für Klavier, Ondes Martenot, Frauenchor und Orchester

**Schostakowitsch** Symphonie Nr. 13 b-Moll ›Babi Jar‹ für Bass, Männerchor und Orchester

**INGO METZMACHER**

**Cédric Tiberghien** Klavier

**Nathalie Forget** Ondes Martenot

**Mikhail Petrenko** Bass

**Rundfunkchor Berlin**

So 3. Feb | 20.30 Uhr | Philharmonie

Casual Concert

**Schostakowitsch** Symphonie Nr. 13 b-Moll ›Babi Jar‹ für Bass, Männerchor und Orchester

**INGO METZMACHER**

**Mikhail Petrenko** Bass

**Herren des Rundfunkchors Berlin**

Im Anschluss **Casual Concert Lounge**

mit **Pat Appleton** Live Act

und **Johann Fanger** DJ

Fr 11 01 | 20.30 Uhr

---

**Gioachino Rossini (1792–1868)**

Duo D-Dur für Violoncello und Kontrabass (1824)

- I. Allegro
- II. Andante molto
- III. Allegro

**Franz Schubert (1797–1828)**

Quintett A-Dur für Klavier, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass A-Dur D667  
›Forellenquintett‹ (1819)

- I. Allegro vivace
  - II. Andante
  - III. Scherzo. Presto
  - IV. Thema. Andantino – Variationen I–V – Allegretto
  - V. Finale. Allegro giusto
- 

**Byol Kang** Violine

**Eve Wickert** Viola

**Leslie Riva-Ruppert** Violoncello

**Ander Perrino Cabello** Kontrabass

**Anna Kirichenko** Klavier

---

**Dauer der Werke**

Rossini ca. 13 min | Schubert ca. 40 min

---

**IMPRESSUM**

**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin** im rbb-Fernsehzentrum | Masurenallee 16–20 | 14057 Berlin

Tel 030. 20 29 87 530 | Fax 030. 20 29 87 539 | [dso-berlin.de](http://dso-berlin.de) | [info@dso-berlin.de](mailto:info@dso-berlin.de)

**Chefdirigent** Robin Ticciati | **Orchesterdirektor** Alexander Steinbeis | **Orchestermanager** Sebastian König

**Marketing** Tim Bartholomäus | **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** Benjamin Dries

**Redaktion** Benedikt von Bernstorff | **Art- und Fotodirektion** Preuss und Preuss GmbH | **Satz** Susanne Nöllgen

**Fotos** Monica Menez (Titel) | Peter Adamik (DSO-Mitglieder), Zuzanna Specjal (Kirichenko)

© Deutsches Symphonie-Orchester Berlin 2019

Das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin ist ein Ensemble der Rundfunk Orchester und Chöre GmbH Berlin.

**Geschäftsführer** Anselm Rose | **Gesellschafter** Deutschlandradio, Bundesrepublik Deutschland, Land Berlin, Rundfunk Berlin-Brandenburg